

Carnavale Resources unterzeichnet Absichtserklärung zur Akquisition von zwei bedeutenden Eisenerzprojekten in Brasilien

10.04.2007 | [DGAP](#)

Balcatta, Western Australia, Australien. 10. April 2007. Carnavale Resources Ltd. (Frankfurt WKN: A0MJ31; ASX: CAV)

Highlights:

- 30.000 Hektar Liegenschaftsgebiet in Brasilien (weitere 30.000 Hektar beantragt)
- Liegenschaften beinhalten zwei bedeutende Eisenerz (Hämatit)-Projekte und Potenzial für weitere Entdeckungen

Die erst jüngst an der Börse notierte Rohstoffgesellschaft Carnavale Resources Limited ('Carnavale') hat eine bindende Absichtserklärung (Letter of Intent) mit Tau Capital Brasil Mineração Ltd ('TAU') zum Erwerb von 100% von zwei aussichtsreichen Eisenerz-Projekten (die 'Projekte') in Brasilien unterzeichnet.

Gemäß den Bestimmungen des 'Letter of Intent' hat Carnavale dreißig Tage, um die Projekte technisch und rechtlich zu prüfen, bevor Carnavale einen definitiven Kaufvertrag unterzeichnen wird.

Zu dieser Zeit verpflichtet sich Carnavale:

- 100.000 USD für die Übertragung des vollen Eigentums an den Rechten für die Projekte zu zahlen und 1.000.000 Stammaktien an TAU auszugeben; sowie
- innerhalb von 60 Tagen 200.000 USD in die Exploration und Entwicklung des Projekts zu investieren, nachdem die Due Diligence (Prüfung mit gebührender Sorgfalt) abgeschlossen wurde.

Darüber hinaus wird Carnavale an TAU folgende Teilzahlungen leisten:

- Innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss der Due Diligence Periode wird Carnavale 200.000 USD zahlen und sich zur Investition von weiteren 200.000 USD in die Exploration und Entwicklung des Projekts verpflichten, und
- Innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss der Due Diligence Periode wird Carnavale 200.000 USD zahlen und weitere 1.000.000 Stammaktien an TAU ausgeben.

Nach der Berechnung der mit dem JORC-Standard konformen abbaubaren Vorräte, wie durch eine bankfähige Machbarkeitsstudie der Projekte definiert, wird Carnavale an TAU den Gesamtbetrag von 10 US-Cent pro Tonne zahlen. Diese Zahlungsverpflichtung bleibt über die Laufzeit der Projekte bestehen. Ferner wird Carnavale an TAU eine 1%ige Förderabgabe zahlen.

Carnavale behält sich das Recht vor, das Abkommen nach eigenem Ermessen zu jeder Zeit zu kündigen, vorausgesetzt eine schriftliche Benachrichtigung wurde der anderen Partei übergeben. Nach Übergabe einer solchen Mitteilung, wird Carnavale für etwaige Bedingungen und Konditionen in dem Letter of Intent nicht mehr verantwortlich sein und das volle Besitzrecht für die Mineralrechte des Projekts wird an TAU zurückkehren.

Die beiden in diesem Abkommen unterliegenden Projekte sind hochhäufig für Eisenerz (Hämatit) und frühere Explorationsarbeiten bestätigen das Vorkommen verschieden großer Vererzungsstrukturen.

1. Das Parmegiana-Eisenerzprojekt im brasilianischen Staat Mato Grosso

Das Parmegiana-Eisenerzprojekt besitzt eine Gesamtfläche von 50.879,03 Hektar. Davon hat TAU die Besitzrechte für über 20.000 Hektar gewährt und die Anträge für die restlichen 30.879,03 Hektar stehen zur

Genehmigung. Das Projekt liegt ungefähr 565 km von der Hauptstadt des Mato Grosso, Cuiaba, entfernt und kann von einer Reihe nahegelegener Städte erreicht werden. Das Gebiet verfügt über mehrere kleine Flugplätze und die mit großen Kreisstädten assoziierte Infrastruktur.

Das Parmegiana-Eisenerzprojekt wurde basierend auf der Korrelation einer aeromagnetischen Erkundung mit einer markanten topographischen linearen Struktur (siehe Abbildung 1) identifiziert. Das Projektgebiet bedeckt die gesamte Ausdehnung der magnetischen Struktur und einen signifikanten Teil weiterer interpretierter möglicher Ausläufer.

Abbildung 1 – Analytische Signalkarte, die ein starkes magnetisches Signal über dem Parmegiana-Ziel zeigt (Die Abbildung ist in der englischen Original-Pressemitteilung, die als PDF-Datei mit dem Link am Ende dieser Meldung abrufbar ist.)

Eine kurze regionale Erkundung, die in 2006 durchgeführt wurde, bestätigte die Gegenwart signifikanter Eisengehalte im Prozentbereich in Verbindung mit einer geschlossenen durchgehenden Banded Iron Formation (BIF, gebänderte Eisenformation). Die BIF-Horizonte bestehen aus Itabirit mit schwankenden Gehalten von Quarz und Hämatit-Magnetit, drusenreichen und gebänderten Magnetit mit schwankenden Gehalten von Hämatit und kompakten Eisenglanz. Die Ergebnisse der ersten Proben zeigten alle eine signifikante Eisenvererzung von bis zu 69% Fe (siehe Abbildung 2).

Abbildung 2 – Hochgradiger massiger Eisenglanz vom Parmegiana-Projekt. (Die Abbildung ist in der englischen Original-Pressemitteilung, die als PDF-Datei mit dem Link am Ende dieser Meldung abrufbar ist.)

Basierend auf der LandSat-Interpretation wurden die wichtigen identifizierten BIF-Einheiten und eventuell ähnliche neue Horizonte auf einer vorläufigen geologischen Karte abgegrenzt, die angefertigt wurde, um die Verbreitung der Fe-reichen Horizonte (siehe Abbildung 3) an der Oberfläche zu zeigen. Diese Interpretation zeigt das mögliche Vorkommen von fünf ausgeprägten BIF-Horizonten, die formlos als Southern Limb, Northern Limb, Parasite Horizon, Escondido Horizon und Croad Horizon bezeichnet wurden.

Southern Limb ist der beeindruckendste Horizont mit einer Streichlänge von 20,4 km und einer Streichrichtung von vorwiegend 295 Grad. Der Horizont fällt mit 20 bis 70 Grad nach Südwesten ein.

Northern Limb erstreckt sich über ungefähr 11,0 km. Hinsichtlich zu Southern Limb streicht der Horizont subparallel (295 Grad). Auf dem südwestlichen Trend wurden keine Aufschlüsse gefunden. Berücksichtigt man aber das Einfallen der Metasedimente, so kann davon ausgegangen werden, dass Northern Limb im Allgemeinen steil nach SW einfällt. Folglich bilden die zwei Eisenformationen (Southern und Northern Limb) eine überkippte Synklinorium-Struktur.

Parasite Horizon liegt im äußersten Osten des Northern Limb und bildet eine subparallele Einheit. Der Horizont zeigt eine unterbrochene Streichlänge von 2,4 km.

Escondido Horizon liegt 3,2 km südlich des Southern Limb. Der Horizont weist eine Streichlänge von 6,2 km und eine Streichrichtung von 295 Grad auf. Dieser Horizont wurde während der Erkundungsphase nicht untersucht. Es wird vermutet, dass er den südlichen Schenkel einer möglichen Antiklinorium-Struktur bilden könnte.

Croado Horizon liegt weiter südwestlich (1,6 km) von Escodido entfernt und besitzt eine unterbrochene Streichlänge von 3,8 km. Dieser Horizont wurde ebenfalls nicht im Gelände überprüft und ist rein interpretativ.

Eastern Horizon liegt 1,4 km südlich des Southern Limb und könnte ein durch eine Störung versetzter Ausläufer des Southern Limb sein. Der Horizont streicht an der Ostseite mit 270 Grad. Die Streichrichtung ändert sich an der Westseite zu 295 Grad. Die gesamte Streichlänge ist 6,6 km.

Gemeinsam schließen alle fünf Horizonte insgesamt 50,4 km an Fe-reichen BIFs ein. Jedoch als Folge des Deformationsprozesses, der die offenen Falten erzeugte, können diese Horizonte nur mit einem einzigen gefalteten Horizont in Verbindung gebracht werden. In diesem Fall kann das Potenzial größer sein, wenn man eine Abfolge mehrerer Lagen desselben Horizonts annimmt.

Abbildung 3 – Interpretierte Geologie basierend auf der Geländeerkundung und der LandSat-Auswertung. (Die Abbildung ist in der englischen Original-Pressemitteilung, die als PDF-Datei mit dem Link am Ende dieser Meldung abrufbar ist.)

2. Ilha Redonda-Eisenerzprojekt im brasilianischen Staat Amapá

TAU hat die Besitzrechte für das Ilha Redonda-Projekt mit einer Gesamtfläche von 10.000 Hektar

übertragen. Das Projekt liegt im Staat Amapá im Norden Brasiliens und ist 20 km von der Hauptstadt des Staates Amapá, Macapá, und 30 km von dem Hafen Santana entfernt. Das Projekt ist über die Bundesstraße BR-210 zu erreichen, die den südöstlichen Grenzbereich der Liegenschaft durchquert. Die bestehende EFA Eisenbahnenlinie verbindet den Mn-Fe-Bezirk von Serra do Navio mit dem Hafen Santana und durchquert ebenfalls das Projektgebiet (siehe Abbildung 4).

Abbildung 4 – Lage des Ilha Redonda-Fe-Projekts (Die Abbildung ist in der englischen Original-Pressemitteilung, die als PDF-Datei mit dem Link am Ende dieser Meldung abrufbar ist.)

Die Liegenschaft liegt entlang des WNW streichenden magnetischen Trends, der weitere signifikante Eisenerzlagerstätten in der Region beherbergt, einschließlich der Bacabal-Lagerstätte (Eldorado Gold Corp.) und der Amapá-Lagerstätte (MMX Mineração e Metalicos SA). Beide Lagerstätten besitzen signifikante Eisenerzgehalte von über 60% Fe.

Das Projektgebiet wurde basierend auf einer markanten regionalen aeromagnetischen Anomalie abgegrenzt. Diese Anomalie besitzt eine gestreckte Form mit einer WNW-Orientierung. Die Streichlänge beträgt 23 km und die Breite der Anomalie schwankt zwischen 5 und 7 km. Zur Zeit wird eine Literaturrecherche durchgeführt, um die Ergebnisse der von Hanna Mining Corporation in den 1960er-Jahren durchgeföhrten Eisenerzexploration zu überprüfen. Erste Daten deuten an, dass Hanna Mining Corporation die Explorationsprogramme auf der Ilha Redonda-Liegenschaft durchführte. Diese Arbeiten führten zur Entdeckung mehrerer Gebiete mit hochgradigen Hämatitvorkommen.

TAU hat eine Reihe anfänglicher Explorationspläne zusammengestellt, um die Ausdehnung der verschiedenen Anomalien auf allen Projekten in der nahen Zukunft zu überprüfen.

Abbildung 5 – Ilha Redonda-Liegenschaft und Haupt-Fe-Lagerstätte in Amapá Der Hintergrund zeigt die aeromagnetischen Anomalien (Die Abbildung ist in der englischen Original-Pressemitteilung, die als PDF-Datei mit dem Link am Ende dieser Meldung abrufbar ist.)

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass dieses Abkommen es ihm erlauben wird, zwei signifikante Projekte mit nachgewiesenen Eisenerzvorkommen zu erwerben. Nach Abschluss der Prüfung mit gebührender Sorgfalt (Due Diligence) beabsichtigt das Unternehmen, unverzüglich ein detailliertes Explorations- und Entwicklungsprogramm vorzubereiten, das eine beschleunigte Entwicklung der Projekte ins Auge fassen wird, um für das Unternehmen und seine Aktionäre den größten Vorteil zu sichern.

3. Platzierung

Das Unternehmen hat sich bereit erklärt, 5 Mio. Aktien zu einem Emissionspreis von 35 Cent je Aktie bei europäischen und australischen Investoren zu platzieren, um 1,75 Mio. AUD, brutto, zu beschaffen. Die Platzierung ist vom Abschluss einer befriedigenden Due Diligence für die Eisenerzprojekte abhängig. Der Erlös der Platzierung wird zur Finanzierung der Exploration auf den Eisenerzprojekten und als Betriebskapital verwendet werden.

Über Brasilien

Brasilien besitzt signifikante Mineralressourcen und hat eine lange Explorations- und Produktionsgeschichte. Das Land produziert mehr als 70 mineralische Rohstoffe. In 2005 war Brasilien der größte Niob-Produzent der Welt (95% der Weltproduktion), der zweitgrößte Eisenproduzent (16% der Weltproduktion), Kaolin (7% der Weltproduktion), Aluminium (11,2% der Weltproduktion), Mangan (11,2% der Weltproduktion) und Gold (1,5% der Weltproduktion).

Dieses Potenzial in Verbindung mit der politischen Stabilität und den großen Binnenmärkten machen Brasilien zu einem attraktiven Land für Investitionen im Mineralsektor. Die Verfassungsreform von 1995 erlaubte den freien Zufluss von ausländischem Kapital in den brasilianischen Mineralsektor.

Die englische Original-Pressemitteilung enthält Abbildungen und ist als PDF-Dokument mit folgendem Link abrufbar. (1.395 KB)

<http://www.goldinvest.de/public/data/documents/1Zwischenspeicher.pdf>

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Carnavale Resources Ltd.
Paul Jurman, Company Secretary
30 Edgar Road, Balcatta, Western Australia 6021, Australien
Tel. +61 (8) 9240 6878
Fax +61 (8) 9240 2406
info@carnavaleresources.com
www.carnavaleresources.com.au
<http://www.carnavaleresources.de>

AXINO AG
Königstraße 26
70173 Stuttgart, Germany
Tel. +49 (711) 25 35 92-30
Fax +49 (711) 25 35 92-33
<http://www.axino.de>

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/2071--Carnavale-Resources-unterzeichnet-Absichtserklaerung-zur-Akquisition-von-zwei-bedeutenden-Eisenerzprojekten-in->

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).